



# REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT SÜDWESTTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
PRÄSIDENT

Regionale Planungsstelle Südwestthüringen  
Karl-Liebknecht-Straße 4 • 98527 Suhl

Stadt Steinach  
Bürgermeister  
Herrn Ulrich Kurtz  
Marktplatz 4  
96523 Steinach

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (Bitte bei Antwortschreiben angeben)

Bad Salzungen  
03.12.2019

## **Stellungnahme der Regionalen Planungsgemeinschaft (RPG) Südwestthüringen im Rahmen der Fördervoranfrage für das Vorhaben „Erlebnis- und Aktivpark Silbersattel“ in der Stadt Steinach, Landkreis Sonneberg** (Beschluss-Nr.: 10/381/2019)

Zum Vorhaben „Erlebnis- und Aktivpark Silbersattel“ in der Stadt Steinach hat sich die RPG Südwestthüringen bereits im Rahmen der Fördervoranfrage aus dem Jahr 2010 mit einer befürwortenden Stellungnahme positioniert (PLA 02/267/2011 vom 08.02.2011).

Das o.g. Vorhaben wurde zwischenzeitlich in einzelnen Maßnahmen modifiziert, konnte aber bisher nicht umgesetzt und der 2015 erteilte Förderbescheid nicht verlängert werden. Deshalb erfolgte seitens der Stadt Steinach in Abstimmung mit dem Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft als Fördermittelgeber eine neue Antragstellung, die fristgerecht zum 31.08.2019 eingereicht und der Eingang seitens der Thüringer Aufbaubank bestätigt wurde. Im Nachgang wurde durch den Fördermittelgeber gegenüber der Stadt Steinach darauf verwiesen, dass für ein Projekt in dieser Größenordnung das Bekenntnis aller maßgeblichen regionalen Akteure zu belegen ist. Somit bittet die Stadt Steinach mit Schreiben vom 18.11.2019 den Träger der Regionalplanung in Südwestthüringen kurzfristig um eine entsprechende Stellungnahme.

Bei dem Vorhaben „Erlebnis- und Aktivpark Silbersattel“ geht es um eine Optimierung und Erweiterung der Skiarena Silbersattel für eine touristische Ganzjahresnutzung. Folgende Maßnahmen sind für den Erlebnis- und Aktivbereich vorgesehen:

- Neubau einer Seilbahn für den Ganzjahresbetrieb vom Stadion (Zugang 2) bis zum Fellbergplateau (geschlossene 10er Kabinen)
- Neubau eines 4er-Sesselliftes als Ersatz für den alten Doppelsessellift
- Neubau eines Förderbandes am Fellbergplateau für den Ganzjahresbetrieb als Ersatz für den alten Schlepplift (Personen- und Materialtransport)
- Optimierung des Umfeldes am Fellbergplateau
- Optimierung des Pistenangebotes für den Winter sowie Erweiterung und Differenzierung der Trails für Biker
- Optimierung und Erweiterung der Beschneiungsanlage

Landratsamt Wartburgkreis • Präsident und Landrat Reinhard Krebs o.V.i.A.  
Erzberger Allee 14 • 36433 Bad Salzungen  
Telefon: 03695/61 51 00 • Telefax: 03695/61 51 99

Regionale Planungsgemeinschaft Südwestthüringen • Regionale Planungsstelle • Karl-Liebknecht-Straße 4 • 98527 Suhl  
Telefon: 0361/57331-5301 • Telefax: 0361/57331-5302 • E-Mail: regionalplanung-sued@tlvwa.thueringen.de • Internet: ww.regionalplanung.thueringen.de

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten innerhalb der Regionalplanung Thüringens finden Sie im Internet unter:  
[www.regionalplanung.thueringen.de/rpg/suedwest/ds/index.asp](http://www.regionalplanung.thueringen.de/rpg/suedwest/ds/index.asp) Auf Wunsch übersenden wir Ihnen eine Papierfassung.

- Erweiterung/Optimierung der Anlagen und Einrichtungen an der Talstation der Einseil-Umlaufbahn am Stadion (Station 1)
- Neubau und Erweiterung/Optimierung von Anlagen an der Talstation Schlepplift 1 (Station 2), der Mittelstation (Station 3) sowie der Bergstation (Station 4).

Der vorgesehene Zeitraum für die Durchführung des Vorhabens beläuft sich auf ca. 3 Jahre.

Die vorgelegten Unterlagen zu o.g. Vorhaben (Stand 31.08.2019) wurden durch die Mitglieder der Planungsversammlung der RPG Südwestthüringen geprüft und mit folgendem Ergebnis beraten:

**Das mit dem Vorhaben verfolgte Ziel, die bestehende und bereits überregional bedeutsame Skiarena Silbersattel in Steinach zu einem Erlebnis- und Aktivpark mit Ganzjahresnutzung auszubauen, wird seitens der RPG Südwestthüringen unterstützt. Es entspricht den im Regionalplan Südwestthüringen (2011/2012) festgesetzten Erfordernissen der Raumordnung und insoweit den Entwicklungszielen der Planungsregion.**

#### Begründung:

Die Ende der 1990er Jahre errichtete Skiarena Silbersattel ist das größte und schneesicherste alpine Skigebiet in Thüringen. Im Sommer erfolgt bereits eine Teilnutzung als Bikepark, überwiegend für Downhillfahrer. Insoweit ist diese touristische/sportliche Infrastruktur am Markt etabliert und mittlerweile auch über die Region Südwestthüringen hinaus von Bedeutung. Vorhandene Besucherzahlen und wachsende Besuchererwartungen bringen die vorhandenen Anlagen jedoch zunehmend an technische, wirtschaftliche und qualitative Grenzen. Es ist diesbezüglich Handlungsbedarf gegeben, um sowohl die Leistungsfähigkeit der Anlagen zu erhöhen als auch auf die qualitativen und innovativen Ansprüche der Gäste an derartige Freizeit- und Sportangebote reagieren zu können. Darüber hinaus ist eine Verstetigung der Nutzung auf das gesamte Jahr aufgrund der bestehenden Nachfrage sinnvoll und notwendig. Strategisches Ziel des Projektes „Erlebnis- und Aktivpark Silbersattel Steinach“ ist also, den Tourismus als Wirtschaftsfaktor für die Stadt Steinach und die Region zu entwickeln. Dabei sind die aktuellen Konzeptionen/Studien des Freistaates Thüringen (u.a. Landestourismuskonzeption, Winter- und Sommersportstudie) zu Grunde zu legen. Mit einer verbesserten Leistungsfähigkeit und einem qualitativ guten Angebot kann auch die überregionale Ausstrahlung dieser touristischen/sportlichen Infrastruktur und damit das Wertschöpfungspotenzial erhöht werden. Diese Zielsetzungen gehen mit den im Regionalplan Südwestthüringen (2011/2012) festgesetzten Erfordernissen der Raumordnung konform (vgl. RP SWT Z 1-1, G 3-37, G 4-27, G 4-28, Z 4-7, G 4-33).

Darüber hinaus hat die Stadt Steinach die notwendigen bauleitplanerischen Voraussetzungen mit dem Bebauungsplan „Erlebnis- und Aktivpark Silbersattel“ und dem diesbezüglich geänderten Flächennutzungsplan geschaffen.

Der Träger der Regionalplanung in Südwestthüringen unterstützt aus den vorgenannten Gründen den erneuten Antrag der Stadt Steinach auf Förderung des Vorhabens.

**Krebs**  
Präsident  
Landrat